

Schachclub Noris-Tarrasch 1873 e.V.

Protokoll der Vorstandssitzung vom 16.06.2016

Teilnahme

Anwesenheit	Funktion	Name
✓	1. Vorsitzender	Johannes Wulfmeyer
✓	2. Vorsitzender	Gerd Pranschke
✓	Ehrenvorsitzender	Hermann Bischoff
	Ehrenvorsitzender	Harald Zippel
✓	1. Spielleiter	Stefan Süß
✓	2. Spielleiter	Dirk Thoma
	3. Spielleiter	Tolga Ulusoy
✓	1. Jugendleiter	Reiner Heimrath
✓	2. Jugendleiter	Hermann Krauß
✓	3. Jugendleiter	Carlos Corral
✓	Schatzmeister	Stefan Mättig
	Schachwart	Werner Dreiseitel
✓	Revisorin	Benedicte Schlicht
	Revisor	Jürgen Feilke
	Webmaster	Wolfgang Reiser
✓	Schriftführer und Pressewart	Stefan Meyer
✓	Seniorenwart	Dr. Horst Dähne

Beginn der Vorstandssitzung: 19.08 Uhr

Begrüßung

Der 1. Vorsitzende begrüßt die anwesenden Vorstände und die mit der Einladung versandte Tagesordnung wird unverändert angenommen.

TOP 1 – Aktuelles

- Christian Renner wird bei der kommenden Generalversammlung als Materialwart kandidieren.
- Es wird einstimmig beschlossen, dass sich der Verein am Hausfest des Loni am 26.06.2016 personenmäßig und mit einem 15-L-Faß-Bier und einem Kasten Limonade beteiligen wird. Für die Verabschiedung von Wolfgang Sendhardt besorgt *Hermann Bischoff* die Schachnovelle von Stefan Zweig.
- Marmstorf (K-J. Herlan) rocks Nürnberg findet wie geplant am 22. bis 24. Juli statt.
- Eine Anfrage eines IM's haben wir abgelehnt, da es erstens kostspielig ist und auch die Vereinsbindung fehlt. Für uns nur interessant, wenn sich so ein starker Spieler auch aktiv am Vereinsabend beteiligt.
- Eine Zusammenlegung der Vereinsmeisterschaft (mit abwechselnden Lokal) mit dem Schachclub SW Nürnberg Süd wurde nach reger Diskussion einstimmig abgelehnt, da die Meinung vertreten wurde, das der Vereinsmeister in einem internen Turnier ermittelt werden soll. Gut vorstellbar sind allerdings Freundschaftsturniere. Die Anfrage für dieses Event kam von Peter Konsek.

TOP 2 – Finanzen

- Der Schatzmeister stellt den Kassenbericht für das Jahr 2015 vor. Da einige Zahlungen statt in 2015 erst im Januar 2016 erfolgten, weist der Bericht aufgrund dieses Sondereffekts ein ungewöhnlich hohes Guthaben als Jahresabschluss aus. Die Ausgaben Anfang 2016 sind daher in einer Gesamtschau zu berücksichtigen, so dass sich die Finanzlage wieder im üblichen Rahmen bewegt.
- Die heutige Revision ergab keine Beanstandungen. Die Revisoren werden daher in der Generalversammlung die Entlastung des Schatzmeisters beantragen.
- Es werden die Mitglieder mit Beitragsrückständen angesprochen. Das Mitglied Mossberger hat noch 187 € zu bezahlen. Im Falle des weiterhin nicht erreichbaren Mitglieds *Romeo Jenebyan* entscheidet der Vorstand einstimmig, die Mitgliedschaft zu beenden und auf die ausstehenden Beiträge zu verzichten.

TOP 3 – Vereinsausflug

Gerd Pranschke stellt drei alternative Ziele für den Vereinsausflug vor:

- Kulmbach mit Brauereimuseum, Zinnmuseum und Plassenburg.
- Pottenstein mit Teufelshöhle, Felsenbad, Sommerrodelbahn, Burg, Bootsverleih, Fossilien suchen, Scharfrichtermuseum und Wandermöglichkeiten (teilw. barrierefrei).
- Burg Rabenstein mit Burg, Sophienhöhle, Falknerei und Wandermöglichkeiten.

Der Vorstand beschließt nach reger Diskussion letztendlich einstimmig Pottenstein als Ausflugsziel. Die konkrete Planung wird von *Gerd Pranschke*, *Johannes Wulfmeyer* und *Stefan Meyer* durchgeführt. Der finanzielle Rahmen soll sich an dem Vereinsausflug 2014 orientieren. Fahrtkosten und Abendessen sollen vom Verein auf jeden Fall übernommen werden.

TOP 4 – Spielbetrieb

- Grundsätze für die Aufstellung der Mannschaften
 - Der Vorstand beschließt einstimmig, wieder die Planungssoftware „OMA“ einzusetzen.
 - Es sollen nur Mitglieder bei der Aufstellung der Mannschaften als Spieler berücksichtigt werden, die erreicht werden konnten und ihren Wunsch zu spielen bekundet haben.
 - Die Umfragezettel für die kommende Saison sollen Montag, 20.06.16 per Email verteilt werden und die Rückmeldefrist soll bis zum 08.07.16 laufen.
- Modus der Vereinsmeisterschaften

Bei einer Abstimmung entfallen je vier Stimmen auf ein Runden- und ein Schweizer System. Der Vorstand beschließt deshalb einstimmig, die Mitglieder auf der kommenden Generalversammlung über folgende Alternativen abstimmen zu lassen:

Reines Schweizer System / Reines Rundensystem / Rundensystem ab einer bestimmten Teilnehmerzahl (sonst Schweizer System) / 1. Gruppe (stärkste Spieler) spielen Rundensystem; der Rest Schweizer System

Ende der Vorstandssitzung: 20.36 Uhr

Johannes Wulfmeyer (1. Vorsitzender)

Stefan Meyer (Schriftführer)